HNA

Drei Kandidaten für den Chef-Sessel

Der himmlische Wochenrückblick - Graf Otto von Northeim präsentiert Köpfe, Klatsch und Kurioses aus dem Landkreis



Hallo Leute, jetzt wird die Northeimer Bürgermeisterwahl vielleicht doch noch spannend: Nicht nur Frank Kampf, der gemeinsame Kandidat von SPD, CDU und Grünen, wird am 22. September nun doch nicht allein an den Start gehen. Neben Saleh El-Mograbi, mit dem die Piraten den Chef-Sessel im Rathaus entern möchten, interessiert sich nun auch Hans-Erich Tannhäuser für den Job. Er wird von der FDP, der Freien unabhängigen Liste (FuL) und der Wählerinitiative Northeimer Ortschaften (Wino) ins Rennen geschickt und wird bei der Wahl antreten.

durch zahlreiche Verstöße unangenehm aufgefallen. Unter anderem wurde ihnen vorgeworfen, dass sie mit weißen Socken beim Fest erschienen waren. Verteidiger Gert-Otto Borghold konnte keinerlei entlastende Argumente vorbringen, sodass der vorsitzende Richter, Andre Wächter, dem Plädoyer von Staatsanwalt Klaus-Dieter Jünemann folgte. Das Urteil: Dominik Schmidt, Kevin Eberwien, Ralf Nienstedt, Daniel Schum, Christian Biermann, Marcus Helmold, Simon Helmold und Patrick März müssen bei der Generalversammlung am ersten Sonntag im neuen Jahr die Bewirtung übernehmen und in Strumpfhosen gekleidet dafür sorgen, dass die Schützenbrüder stets genug zu trinken haben.



Zu früh gefreut: Kerstin Lorentsen (CDU), Simon Hartmann (SPD) und Karen Pollok (Grüne) waren sich eigentlich schon sicher, dass ihr gemeinsamer Kandidat Frank Kampf (links) der neue Bürgermeister wird. Nun gibt es aber mit Hans-Erich Tannhäuser (2.v.r.) und Saleh El-Mograbi zwei weitere Bewerber um den Chefposten im Rathaus. Karikatur: Mönkemeyer

Mehr Karikaturen zu lokalen Themen gibt es auf **http://zu.hna.de/wurmstiche**